



Stiftung Die Gute Hand



Stiftung Die Gute Hand



Kontakt und Ansprechpartner

Sandra Sohmer

Telefon 02207 708-321

Mobil 0163 7088135

Telefax 02207 708-670

s.sohmer@die-gute-hand.de

Sekretariat

Heilpädagogisches Kinderdorf Biesfeld
Jahnstraße 31, 51515 Kürten

Telefon 02207 708-303

Telefax 02207 708-670

heilpaedagogisches-kinderdorf@die-gute-hand.de

Leitung

Petra Beckmann

Telefon 02207 708-300

Telefax 02207 708-670

p.beckmann@die-gute-hand.de



Träger

Stiftung Die Gute Hand
Jahnstraße 31, 51515 Kürten

Telefon 02207 708-0

Telefax 02207 708-65

stiftung@die-gute-hand.de

www.die-gute-hand.de

Vorsitzender des Kuratoriums

Reinhard Elzer

Geschäftsführender Vorstand

Christoph Ahlborn

Vorstandsvorsitzender,
Pädagogische Leitung

Korinna Kuhn

Kaufmännische Leitung

Spendenkonto

Kreissparkasse Köln

IBAN: DE80 3705 0299 0338 0008 08

SWIFT-BIC: COKSDE33



HEILPÄDAGOGISCHES KINDERDORF BIESFELD

Familiäre Bereitschaftsbetreuung

*Lebensfreude wecken -
auf Stärken setzen!*





Geben Sie Kindern ein Zuhause auf Zeit!

Leitbild

Unser Leitbild basiert auf der gemeinsamen christlichen Werthaltung und orientiert sich an kontinuierlich reflektierten pädagogisch-therapeutischen Prinzipien. Im Mittelpunkt unseres Bemühens steht der einzelne Mensch.

Ein Zuhause auf Zeit

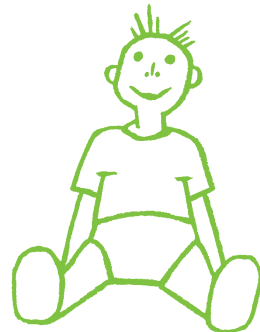
Familiäre Bereitschaftsbetreuung (FBB) ist ein familiäres Angebot der Krisenintervention und dient in der Phase der Perspektivklärung dazu, Kindern eine zeitlich begrenzte und unterstützende Hilfe in einem familiären Setting anzubieten.

Aufnahmevoraussetzungen:

- Hilfe zur Erziehung nach § 27 in Verbindung mit § 33 SGB VIII
- Kinder von 0 bis 6 Jahren
- Kurze Verweildauer (in der Regel bis 6 Monate)
- Konkrete Zielvereinbarung im Hilfeplan

Betreuungsfamilien des Heilpädagogischen Kinderdorfes Biesfeld sind ...

- flexibel, belastbar, tolerant und verfügen über praktische Erfahrungserfahrungen
- in der Lage, Kinder kurzfristig aufzunehmen und können Neuanfang und Abschied ertragen
- bereit, Kontakte mit der Herkunftsfamilie achtsam zu begleiten
- aktiv an einer Rückführung des Kindes in seine Herkunftsfamilie oder an einer Weitervermittlung in eine Folgehilfe beteiligt
- bereit zur kooperativen Zusammenarbeit mit dem Fachdienst des Heilpädagogischen Kinderdorfes Biesfeld und anderen Kooperationsstellen
- bereit, aktiv an Fortbildungen und Pflegetreffen teilzunehmen



Ziele und Aufgaben

Bereitstellung eines kurzfristigen Betreuungsrahmens mit konstanten und verlässlichen Bezugspersonen:

- Sicherstellung eines Schutzraumes
- Betreuung, Pflege und Versorgung des Kindes
- Wahrnehmen und Erkennen von Entwicklungs- und Verhaltensdefiziten
- Bewältigung von Krisen
- Mitwirkung und Unterstützung geeigneter Folgemaßnahmen
- enge Kooperation mit dem fallführenden Jugendamt und weiteren Kooperationspartnern wie Kliniken, Kinderärzte, Vormünder, Verfahrenspfleger etc.

Beratung und Begleitung

- Auswahl und Qualifizierung der FBB-Familien
- Regelmäßige Hausbesuche und Telefonkonferenzen
- Erreichbarkeit der Berater für die FBB-Familien in Krisenzeiten auch außerhalb der Dienstzeiten
- Begleitung der Umgangskontakte in entsprechend ausgestatteten Räumlichkeiten im Heilpädagogischen Kinderdorf Biesfeld
- Regelmäßige Berichtsdocumentation an das fallführende Jugendamt
- Supervision für Berater
- Betreuungsschlüssel 1 : 8

